

SCHON GEWUSST?

Begriffe aus dem Bergbau und ihre Übersetzung



Arschleder

Ein Lederschutz, den sich der Bergmann zum Schutz vor Verletzungen umbindet, diente auch zum Schutz der Arbeitskleidung.

Bergmeister

höchster Beamter eines Bergreviers

Steiger

Aufsichtsperson des Reviers mit Bergschulausbildung

Hauer/Häuer

Bergmann, der die Hauerprüfung abgelegt hat/Gesteinsabbau

Geleucht

Bergmannslampen (Kienspan, Froschlampe, Blende mit Kerzen/Öl, Karbid etc.)

Gezähe

Werkzeug des Bergmanns (z. B. Schlägel & Eisen/Bergeisen)

Schlägel & Eisen

Symbol des Bergbaus - bestehend aus Fäustel & angestieltem Meisel

Festhabit

die festliche Bekleidung der Bergleute (vornehmlich zur Parade)

Göpel

Fördermaschine, deren Welle durch lange Hebel bewegt wird. (Hand-/Pferde-/Wasser-/Dampf-/Windgöpel)

Haspel

durch Muskelkraft angetriebene Seilwinde

Hunt

Förderwagen, früher aus Holz, zum Transport unter Tage

Befahren

ein Bergwerk oder Teile davon inspizieren oder besichtigen

Fahrt

eine Leiter im Schacht, um im Schacht hinauf oder hinunter zu gelangen

Halde

Aufschüttung von taubem (nicht erzhaltigem/vorwiegend wertlosem) Gestein

Stollen

langgestreckter, künstlich geschaffener Hohlraum/Gang unter Tage mit Anmündung über Tage (alte bergmännische Bezeichnung = Stolln/Mehrzahl Stölln)

Mundloch

Eingang zum Stollen/Bergwerk

Berggeschrey

(altdt.) Nachrichtenverbreitung über erfolgversprechenden Bergbau

Mettenschicht

die letzte Schicht vor dem 24. Dezember, gefeiert auch im Huthaus

Stollen

Weihnachtsstollen/Christstollen – ein Weihnachtskuchen, bestehend aus über das Jahr zusammengetragenen-damals wertvollen-Zutaten wie Rosinen, Citronat, Rum, Mandeln, Butter etc. - versinnbildlicht das Christuskind in Windeln gewickelt (auch geformt nach einem Bergmannsstollen)

„Glückauf“

Bergmannsgruß, welcher im sächsischen Erzgebirge Ende des 16. Jahrhunderts entstand. Heute: allgemein deutscher Bergmannsgruß – nach mündl. Überlieferung wurde dieser Gruß von Handwerkern/Zimmerleuten „in den Berg mitgebracht“ und von Bergleuten übernommen (nicht belegt).

Weitere Begriffe s. Schautafel in der Miniaturlandschaft

